



Oehlbach® BTT 5000 Upgrade für die HiFi-Anlage

Empfohlen von av-magazin.de 5/2015



Highlight
Oehlbach BTT 5000



Kauf Tipp
Oehlbach BTT 5000



Mit dem BTT 5000 hat Zubehör-Spezialist Oehlbach® jetzt einen Bluetooth-Adapter vorgestellt, der Signale vom hochwertigen Musik-System in CD-Qualität durchs Haus sendet. Sozusagen, genau anders herum als der von uns bereits vorgestellte BTX 1000, der die Musik vom Smartphone, Tablet usw. empfängt. Wir haben uns das pfiffige Zubehör in der Praxis angeschaut.

Bluetooth-Zubehör gibt es ja mittlerweile genügend, wobei man, wenn man über Adapter spricht, eher Empfänger meint. Diese ermöglichen, wie beispielsweise der BTX 1000 von Oehlbach® die Übertragung der Musikdaten vom Smartphone bzw. Tablet oder PC zur stationären HiFi-Anlage oder Aktiv-Lautsprecher, die über keinen eigenen Empfänger verfügen. Mit dem neuen BTT 5000 geht es jetzt auch anders herum - die Anwendungen sind aber ebenso vielfältig.

Die Situation: Im Wohnzimmer steht seit Jahren die geliebte, hochwertige HiFi-Anlage mit CD-Player, Tuner und möglicherweise Plattenspieler. Auf neue Medien möchte man trotzdem nicht verzichten und hört in anderen Räumen per Smartphone und Bluetooth-Speaker die Songs vom mobilen Handy. Kommt der Wunsch auf, auch mal über den Bluetooth-Lautsprecher auf der Terrasse eine CD oder Schallplatte zu genießen - geht dies nicht!

Das klassische HiFi-System sendet halt nicht. Hier kommt der Oehlbach® BTT 5000 ins Spiel. Wir verbinden den kleinen Sender mit den Anschlüssen der Systems im Wohnzimmer. Das kann ein Cinch-Ausgang an der Rückseite sein. Ein passendes Kabel befindet sich im Lieferumfang. Alternativ kann man auch den Kopfhörer-Ausgang verwenden, wobei dann aber die meisten Receiver stumm schalten. Das heißt, das parallele Hören über System und Bluetooth-Sender ist dann nicht möglich. Liegt aber nicht am BTT 5000, sondern am Receiver. Am Sender selber wird ein kleines Klinkenkabel angeschlossen - für die Verbindung zur Anlage steht dann der erwähnte Cinch-Adapter bereit.

Ist der BTT 5000 dann mit dem Lautsprecher gekoppelt, spielt die Musik auch im anderen Raum. In unserem Test funktionierte dies bestens, sofern man nicht aus dem Bluetooth-Bereich herauskommt. Getestet mit einem tragbaren Akku-Speaker ging es im Freifeld knapp über die angegebenen 10 Meter hinaus, im Haus hatten wir in der gleichen Etage auch keine Probleme.

Eine Treppe abwärts und eine Stahlbetondecke dazwischen, gab es je nach Standort Aussetzer. Das liegt im Bluetooth-Naturrell und ist zudem stark abhängig von den baulichen Gegebenheiten.

Die Übertragungsqualität erfolgt nach dem aktuellen AptX-Standard und damit in CD-Qualität, womit der Klang im Wesentlichen vom verwendeten Endgerät abhängt. So kann man einen kleinen, tragbaren Speaker für beispielsweise die Terrasse nutzen, aber auch ein hochwertiges Stereo-System wie das vor kurzem getestete Heco Ascada 2.0. Alternativ natürlich auch einen Bluetooth-Kopfhörer - halt alles, was einen Empfänger integriert hat.

Zur Bedienung und Kopplung der Geräte: Dies erfolgte ganz einfach, da man das Gerät, was man verbinden möchte, in den Kopplungsmodus versetzt. Der BTT 5000 mit dem mitgelieferten USB-Netzteil mit Strom versorgt findet dann automatisch den Lautsprecher bzw. Kopfhörer. Wir haben dies mit unterschiedlichen Speakern diverser Hersteller getestet und es gab keinerlei Probleme. Die erfolgreiche Kopplung wird am Sender mit einer kleinen, blauen LED signalisiert.

Ein Plus gibt es noch obendrauf: Der BTT 5000 verfügt über den Dual-Pairing Modus, mit dem zwei Endgeräte verbunden werden können. So kann man sich ein kleines Multi-Room-System aufbauen. Zur Kopplung des zweiten Lautsprechers kann es jedoch sein, dass der erste verbundene zunächst ausgeschaltet werden muss. Auch dies funktionierte einwandfrei. Ob die beiden Systeme dann synchron laufen, hängt von der Datenverarbeitung der Endgeräte ab.

Fazit

Wer eine hochwertige HiFi-Anlage besitzt, aber auch mal auf Bluetooth-Speakern oder -Kopfhörern eine CD oder Schallplatte hören möchte, liegt mit dem BTT 5000 genau richtig. Er sendet alles, was das Audio-System bietet, per Bluetooth an entsprechende Endgeräte. Die Installation erfolgt einfach und schnell, der kleine hochwertig verarbeitete Sender kann hinter dem HiFi-System aus dem Blickfeld verschwinden.

